

Dienstag, 21. Dezember 2021, Mündener Allgemeine / Lokales

# Maria und Josef haben eine Panne

## Kinder der Kirchengemeinde Scheden entwickeln modernes Krippenspiel

VON MARGITTA HILD



Bereiten sich auf das Krippenspiel vor: Henri Trauschke, Mia Scheibe und Janis Trauschke proben noch mit den Textzetteln in der Hand. Foto: Margitta Hild

Scheden – „Der Hauptdarsteller ist auch schon da“, sagte Rebecca Surup, als sie ein Teil der Requisiten am Samstagnachmittag im Küsterhaus in Scheden auspackte und die Puppe, die als das Jesuskind in der Krippe liegen sollte, in der Hand hielt. Nachdem sich nach den Aufrufen in den sozialen Medien ausreichend Kinder gefunden hatten das Krippenspiel zu spielen, üben Rebecca Surup und Martina Scheibe mit ihnen seit Mitte November einmal wöchentlich. „Es ist ein Stück, das die Kinder selbst entwickelt haben. Wir haben sie gefragt, ob sie das Krippenspiel klassisch oder modern spielen wollten und die modernen Ideen sprudelten nur so aus ihnen heraus“, erzählten Surup und Scheibe während der Probe. Ursprünglich war die Spieldauer auf 30 Minuten abgestimmt, doch vor zwei Wochen musste das Stück auf 15 Minuten

eingekürzt werden, da entschieden worden ist, das Krippenspiel im Freien aufzuführen. „Aber dafür ist es wirklich super geworden. Sehr amüsant und lustig“, sagt Scheibe.

Eine Freiluft-Veranstaltung ist aufwendiger, was die Organisation angeht. Der Kapellenwagen muss aufgestellt werden, Technik installiert und bedient werden. Alles Dinge, die bei einer Aufführung in der Kirche nicht in diesem Umfang gebraucht worden wären.

Einige Kinder, die zugesagt hatten, haben aufgrund der Kontaktbeschränkungen ihre Teilnahmezusage zurückgezogen. Jetzt sind es nur noch vier Kinder, die das Krippenspiel bestreiten und man kann versprechen, dass es tatsächlich eine sehr moderne Darstellung auf dem beengten Raum eines Kapellenwagens, der als Bühne funktioniert, werden wird. Es wird eine Mischung aus Darstellung und medialen Teilen sein, die auf eine Leinwand projiziert werden.

So bekommen Maria und Josef nach einer Autopanne in einem Hotel leider kein Zimmer, da dort ein Beherbergungsverbot aufgrund der hohen Coronazahlen besteht und die Geburt von Jesus Christus per Familienselfie seiner Eltern publik gemacht wird. Mehr wird vorab nicht verraten. Am Heiligabend um 16 Uhr wird die Open-Air Christvesper in Mielenhausen vor dem Dorfgemeinschaftshaus das Weihnachtsfest einläuten. Es besteht eine Masken- und Abstandspflicht, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.